

„Wien ist anders geworden“

Freitag, 31. Oktober 2025 – 19 Uhr – Pfarrsaal Groß-Enzersdorf



Ca. 12 Jahre nach Erscheinen seines ersten Buches „*Buch der Gerüche*“ und 7 Jahre nach der Publikation dieses Werkes im Rahmen einer Veranstaltung des Heimatvereins, freute sich unser bekannter und beliebter Autor Rudi Orlik darauf, Auszüge aus seinem neuen Buch „*Wien ist anders geworden*“ zu lesen.

Obwohl Herr Orlik diese neuen Kurzgeschichten bereits im Rahmen einer Lesung im Stadtsaal Groß-Enzersdorf präsentieren konnte, fanden sich die ersten Interessenten bereits mehr als eine halbe Stunde vor Beginn der Veranstaltung im Pfarrsaal ein, um sich einen guten Platz zu sichern.

Dieses neue Buch zeichnet Rudi Orlik wieder als begeisterten Wiener aus, der seine Stadt liebt und ihren Wandel auf kritisch-humorvolle Art beschreibt. „Panta Rei“ – alles fließt – ist auch das übergeordnete Motto des Buches.

Herr Orlik nahm uns mit auf eine Zeitreise durch die Sozialgeschichte Wiens von 1945 bis heute.

Er beschreibt in diesem Buch die Veränderungen aus persönlicher Perspektive und macht sich darin Gedanken über Massenmedien, Telefon, Banken, die Veränderung unserer „wienerischen Sprache“ und vieles andere mehr. Da wurden bei so manchen unserer Besucher Erinnerungen wach an Vierteltelefone, offene Straßenbahnwaggons, die fast von jedem genützte Waschschüssel „Lavoir“ genannt, denn Fließwasser gab es ja kaum in den Wohnungen und andere längst vergessene Alltäglichkeiten.

Sein Fazit: Der Slogan „Wien ist anders“ stimmt. Das ist aber keine Drohung, sondern Fakt.

Im Anschluss gab es die Möglichkeit, vor Ort bei einem Büchertisch der Fa. Alexowsky dieses Buch zu erwerben und es sich dann vom Verfasser signieren zu lassen.

Verein für Heimatkunde und Heimatpflege Groß-Enzersdorf

Zusätzlich zum literarischen Genuss konnten sich die Gäste auch an den Backkünsten Rudis erfreuen.



Der Vorstand